

Über Antrag des Konserv. Vurnik verwendet sich die Z.K. dass zwei in guten Barockformen aufgeführte schadhafte Pfeiler der Böschungsmauer gegen die Strasse, welche auch für das Ortsbild von Einfluss sind, entsprechend gesichert werden.

MDZK: št.III.F.8, 1.1909, str. 224: Tätigkeitsberichte.

Der Z.K. wird berichtet, dass zwei vor dem Eingange zum Schlossgarten befindliche Pfeiler, die im Barockstile ausgeführt, mit dem Schlosse zusammen ein schönes Architekturbild abgeben, demoliert wurden und dass die mit dem Schloss eingange verbindende Mauer zum Teil eine Zementabdeckung erhielt.

MDZK: št.III.F.10, 1.1911, str. 242: Tätigkeitsberichte.

Grajski vst: Centralni komisiji poročajo, da so podrli dva pred vhom na vrt stoječa stebra v baročnem slogu, ki sta ustvarjala z gradom vred lepo arhitektonično sliko, in da so zid, ki veže vhod z gradom v grad z vrtom, deloma pokrili s cementom.

Wali zapiski, Carniola, II., 1912., str. 341.

Über Anregung des Konserv. Vurnik leitet die Z.K. wegen Sicherung der für das Landschaftsbild wichtigen und historisch beachtenswerten Ruine die weiteren Schritte ein.

MDZK: št.III.F.8,1.1909, str. 458:Tätigkeitsbericht.